

EGOSIL TAPE



Die **EGOSIL TAPES** sind dauerelastische Silikonkautschukbänder zur Abdichtung von Hochbaufugen, speziell zur Instandsetzung fehlerhafter Fugenabdichtungen im Fertigteil- und Hochbau. Zum geprüften Abdichtsystem gehören drei Varianten Elastomer-Fugenbänder aus weichmacher- und lösemittelfreiem, UV-beständigem Silicon-Kautschuk mit nahezu 100% Polymergehalt sowie der Kleb/Dichtstoff **EGOSIL KLEBER** und der Primer **EGO PRIMER FDF**. Die **EGOSIL TAPES 960** und **980** sind zudem chlorfrei.

Vorbereitung

Jeder Untergrund, auf den das Fugenband geklebt wird, muss trocken, fest, staubfrei und sauber sein. Im Bereich der Klebeflächen ist die Oberfläche der Bauteile zu reinigen. Staub, Zementschlämme, Trennmittel, loser Splitt, Altanstriche etc. sind zu entfernen. Die Verträglichkeit zwischen dem neuen Fugendichtstoff und ggf. vorhandenem alten Dichtstoff ist vorher abzuklären. Vorhandene Anstriche, Versiegelungen, Beschichtungen und Imprägnierungen, die das Haften und Aushärten beeinflussen, müssen entfernt werden (ansonsten Tragfähigkeit und Verträglichkeit nachweisen).

Bei der Vorbereitung zur Fugenabdichtung mit **EGOSIL TAPE** ist folgendes zu prüfen und zu beachten:

Ist der Bauteiluntergrund geeignet?

- Bauteilfeuchtigkeit nicht über 4 %
- Bauteil-, Luft-, Materialtemperatur nicht unter +5 °C
- ausreichende Klebeflächenbreite muss gegeben sein

Sind alte Dichtstoffe/Dichtbänder in der Fuge?

- Zwängungen sind zu vermeiden
- Bauteilbewegungen müssen möglich sein
- Verträglichkeit Dichtstoff alt zu Dichtstoff neu muss gegeben sein

Ist die offene Mindestfugenbreite gegeben?

- offene Mindestfugenbreite je Fugenabstand sichern
- gegebenenfalls Aufschneiden der Fugenränder auf ca. 5 mm Spalt

Ist eine Betoninstandsetzung erforderlich?

- siehe DAfStb-Richtlinie
- Risse, Kantenabplatzungen etc. ausbessern
- rostige Stähle nach RL-SIB behandeln

Ist der Fugenbereich beschichtet?

- Haftfestigkeit, Verträglichkeit, Löslichkeit prüfen
- defekte Altbeschichtung komplett entfernen

Ist eine Wärmedämmung in der Fuge erwünscht?

- Aufwand und Effekt einer Wärmedämmung vergleichen
- optimales Dämmstoffmaterial auswählen

Ist die vorgegebene Bandbreite ausreichend?

- Fugenversätze, Kreuzungspunkte berücksichtigen

Ist eine zusätzliche Bauteilbeschichtung geplant?

- Verträglichkeit Beschichtung zu Dichtstoff prüfen
- kann mit oder ohne Primer gearbeitet werden
- Beschichtung vor oder nach der Abdichtung ausführen

Der Primerauftrag richtet sich nach dem jeweiligen Bauteileuntergrund. Für alle porösen Bauteileuntergründe wie z. B. Beton, Putz, Mauerwerk, Porenbeton **EGO PRIMER FDF** verwenden. Für Metalluntergründe wie Trennfugenbleche, Gesimsbleche, Metallfenster, Metalltüren, Dachbleche **EGO PRIMER FML** verwenden. Für Kunststoffe und beschichtete Oberflächen bitte Rücksprache halten. Für glasierte Bauteile wie Spaltkeramik, Mosaikplatten, glasierte Fliesen und Glas ist kein Primer erforderlich. Jeder eingesetzte Primer muss vor dem Dichtstoffauftrag ausreichend abgelüftet werden, d. h. ca. 30 min. Wartezeit.

Verlegung der Fugenbänder

- 1 Auf die vorbereiteten und durch glattes Abdeckband außenseitig begrenzten Klebeflächen der Bauteile ist der Kleb- und Dichtstoff **EGOSIL KLEBER** bzw. **EGOSILICON 300** gleichmäßig, vollflächig und blasenfrei aufzubringen.
- 2 Die Klebstoffauftragsmenge im Klebezonenbereich ist so zu bemessen, dass unter dem Fugenband eine ungestörte Klebstoffdicke von mindestens 1-2 mm vorhanden ist.
- 3 Die Länge der jeweils aufgetragenen Klebstoffraupe darf nur so groß sein, dass innerhalb der Hautbildungszeit das Aufkleben des Bandes und Nachglätten des Klebstoffs erfolgen kann.
- 4 Die Schichtdicke des Klebstoffs muss so ausgeführt sein, dass beim Andrücken des Fugenbandes der Klebstoff nicht in den Bereich der Bewegungszone des Bandes verteilt wird.
- 5 Vor der Hautbildung des Klebstoffs wird das **EGOSIL TAPE** aufgelegt und angedrückt. Dies erfolgt von der Mitte zum Rand, sodass der überschüssige Klebstoff auf das glatte Abdeckband austritt. Dieser ist vor der Hautbildung durch Abziehen des Abdeckbandes zu entfernen.
- 6 Die Randbereiche des Bandes sind danach nachzudrücken und evtl. noch vorhandener **EGOSIL KLEBER** bzw. **EGOSILICON 300** mit **EGO GLÄTTMITTEL** anzufasen. Reste von vernetztem Klebstoff auf der Bandoberfläche oder den Bauteilrandbereichen sind nicht mehr entfernbar.
- 7 Die Verlegung von **EGOSIL TAPE** erfolgt von oben nach unten. Oben ca. 1 cm überstehen lassen, damit kein Wasser eindringt. Fugenabdichtung am oberen Dachabschluss mind. 10 cm unter dem Dachüberstand hochgeklebt ausführen.
- 8 Obere Kante horizontal abdichten, damit kein Wasser eindringt.
- 9 Fugenbandende am unteren Bauwerksabschluss nicht quer verkleben, die Bewegungszone bleibt unverklebt. Wird das Fugenband schlaufenförmig verlegt, sollte die Schlaufe gleichmäßig breit und tief sein.
- 10 Stoßstellen und Kreuzungspunkte sind mit **EGOSIL KLEBER** bzw. **EGOSILICON 300** zusätzlich abzudichten. Die Stoßstellen am Fugenkreuzpunkt sind mit einem Streifen Silikonpapier oder Trennfolie zu hinterlegen, um eine Dreiflankenhaftung mit dem Untergrund zu verhindern.
- 11 Genaue Ausführungsmöglichkeiten der Fugenkreuzungspunkte sind im Prospekt **EGOSIL TAPES** dargestellt.

In 10 Schritten zur perfekten Abdichtung mit EGOSIL TAPE

- 1 Untergrund, Fugenränder und Flanken reinigen
- 2 Zur Ausbildung sauberer und dichter Fugenrandzonen die zu schützenden Flächen mit Klebeband abkleben.
- 3 Untergrundabhängig den Primer auswählen und die Haftflächen vorbehandeln. **EGO PRIMER FDF** für saugfähige Untergründe und **EGO PRIMER FML** für Metalluntergründe.
- 4 Primer vor dem Dichtstoffauftrag ablufen lassen, Ablüfzeit ca. 30 Minuten
- 5 Der Klebstoffauftrag von **EGOSIL KLEBER** bzw. **EGOSILICON 300** ist abhängig vom Untergrund und erfolgt mit einer Klebstoffdicke von mind. 1-2 mm gleichmäßig und blasenfrei auf die Klebefläche
- 6 Die Länge der jeweils aufgetragenen Klebstoffraupe darf nur so groß sein, dass innerhalb der Hautbildungszeit das Aufkleben des Bandes und Nachglätten des Klebstoffs erfolgen kann. Das Fugenband innerhalb der Hautbildungszeit von 15-20 Minuten auflegen und andrücken.
- 7 Das Fugenband von der Mitte zum Rand andrücken und darauf achten, dass beim Andrücken des Fugenbandes kein Klebstoff in den Bereich der Bewegungszone eintritt.
- 8 Klebstoffüberschuss an der Fugenrandzone zeitnah entfernen und mit **EGO GLÄTTMITTEL** faserförmig abglätten.
- 9 Klebeband innerhalb der Hautbildungszeit von 15 - 20 Minuten abziehen und ggf. nacharbeiten bzw. nachglätten.
- 10 Fugenkreuzpunkte und Stoßstellen gem. IVD-Merkblatt Nr. 4 und der **EGOSIL TAPE** Verlegeanleitung ausführen und zusätzlich abdichten.

Weitere Hinweise

Die Verarbeitung darf nur bei Bauteil-Temperaturen von über + 5°C erfolgen. **EGOSIL TAPE** ist mit handelsüblichen Standardfarben nicht überstreichbar. In Ausnahmefällen bitten wir um Rücksprache. Bei der Verarbeitung des Produktsystems **EGOSIL TAPE** sind die Produktblätter, die EGO-Informationsbroschüre und das IVD Merkblatt Nr. 4 zu beachten. **EGOSIL TAPE** entspricht VOB/DIN 18349 und ist geprüft nach IVD Merkblatt Nr. 4. Für spezielle Problemfälle fordern Sie bitte unsere anwendungstechnische Beratung an.